

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ – D 55099 Mainz

Bachelorseminar

Inflation: Messung, Ursachen, Konsequenzen

Wintersemester 2023/24

FACHBEREICH 03

Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre,
insb. International EconomicsUniv.-Prof.
Dr. Philipp HarmsJohannes Gutenberg-Universität Mainz
Jakob-Welder-Weg 4
55128 Mainz
GermanyTel. +49 6131 39-22559
Fax +49 6131 39-25527

LsHarms@uni-mainz.de

www.international.economics.uni-mainz.de

Motivation:

Die Sorge um die Preisstabilität ist in die öffentliche Diskussion zurückgekehrt. Waren die Inflationsraten der frühen 2000er Jahre sehr niedrig – und oft so niedrig, dass sich die Wirtschaftspolitik eher mit Deflation als mit Inflation befassen musste – so sind seit Mitte 2021 in den USA und Europa Preissteigerungsraten zu verzeichnen, die weit über dem Durchschnitt der jüngeren Vergangenheit liegen.

Ziel dieses Seminars ist, das Phänomen Inflation von verschiedenen Seiten zu beleuchten: So soll untersucht werden, wie die Inflationsrate ermittelt wird, und welche Faktoren für hohe oder geringe Preissteigerungsraten verantwortlich sind. Dabei soll die Rolle der konjunkturellen Situation und der Arbeitslosigkeit genauso thematisiert werden wie die Rolle des internationalen Umfelds und der Wechselkurse. Anschließend soll diskutiert werden, welche Probleme mit zu hohen (bzw. zu geringen) Inflationsraten verbunden sind, und welche wirtschaftspolitischen Handlungsmöglichkeiten bestehen.

Ablauf:

Das Seminar wird voraussichtlich den folgenden Zeitplan haben (Änderungen vorbehalten):

- | | |
|--|---|
| Do, 09.11.2023, 14.15-15.45 Uhr:
HS I (00-211) | Vorbesprechung (Teilnahme verpflichtend) |
| bis Mo, 13.11.2023, 12.00 Uhr (mittags): | Rückmeldung der Themenwünsche nach Priorität |
| bis Fr, 17.11.2023, 12.00 Uhr (mittags): | Vergabe der Themen |
| bis Fr, 08.12.2023, 12.00 Uhr (mittags): | Abgabe der Exposés |
| Do, 11.01.2024 (vsl. 14.00-18.00 Uhr)
und Fr. 12.01.2024 (vsl. 8.00-18.00 Uhr):
(beide Termine vsl. in HS VI (00-311)) | Präsentation der Exposés
(als Blockveranstaltung, Teilnahme verpflichtend) |

- bis Di, 23.01.2024: Individuelles Feedback und Abgabe des Formulars „Anmeldung zur Bachelorarbeit“
- Do, 25.01.2024: Beginn der Bachelor-Arbeit
(! Vorher muss die Abgabe des Anmeldeformulars beim Studienbüro erfolgt sein !)
- bis Do, 21.03.2024: Abgabe der Bachelor-Arbeit

Struktur und Themen:

Bei der Vorbesprechung am 09.11.2023 werden verschiedene Themen vorgestellt, die bis zum 17.11.2023 auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verteilt werden. Zu den Fragestellungen, die im Rahmen des Seminars bearbeitet werden, gehören beispielsweise:

- “One size fits all?” Wie hoch sind Inflationsraten für verschiedene Bevölkerungsgruppen?
- Wie entstehen und wie enden Hyperinflationen?
- Wie beeinflussen Wechselkursschwankungen die Preisentwicklung?
- Welche Rolle spielen Staatsausgaben für die Inflation?
- „Greedflation“: Welche Rolle spielt die Gewinnmaximierung der Unternehmen für die Inflation?
- (Wie) hängt die Inflationsrate vom Konjunkturverlauf ab?
- Wie können Inflationserwartungen gemessen werden?
- Welche gesamtwirtschaftlichen Kosten haben Inflation und Deflation?
- Welche Verteilungswirkungen hat Inflation?
- Tragen fixe Wechselkurse zur Preisstabilität bei?
- Garantiert ein „Inflationsziel“ die Preisstabilität?
- Welche Rolle spielt die Unabhängigkeit der Zentralbank für die Preisstabilität?

Basisliteratur:

Es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Einstieg in die Theorie und Empirie der Inflation Kapitel VIII.1 – VIII.4, X.1 und X.2 in dem folgenden Lehrbuch gelesen haben:

Harms, Philipp (2016): International Macroeconomics, 2nd edition, Tübingen (Mohr-Siebeck).

Teilnehmer*innen:

Die Teilnehmerzahl richtet sich nach den Vorgaben des Studienbüros. Große Teile der relevanten Literatur stehen nur in englischer Sprache zur Verfügung. Daher werden gute Englischkenntnisse erwartet.

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Philipp Harms / Luca Pennacchio, M.Sc.

LsHarms@uni-mainz.de